

# Fünfte Jahreszeit ohne Konfetti beendet



207 Fachabiturienten des Paul-Spiegel-Berufskollegs haben jetzt ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Foto: (Wewers)

**Warendorf - „Wissen ist er einzige Rohstoff, der unbegrenzt vorhanden ist“: Mit diesem Zitat von Altbundespräsident Richard von Weizsäcker gab Lehrervertreter Dr. Jörg Eggerts den Absolventen der Fachhochschulreife des Paul-Spiegel-Berufskolleg mit auf den Weg, dass man nie aufhört zu lernen und an vielen unterschiedlichen Orten neues Wissen erwirbt.**

„Ihr habt eine gute Grundlage für Euren weiteren Werdegang erworben“, sagte Eggerts und beschrieb die Prüfungen am Berufskolleg als die „Fünfte Jahreszeit ohne Konfetti“. Die 207 Absolventen haben nach zwei Schuljahren an der Höheren Handelsschule, der Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen oder der Fachschule für Sozialwesen jetzt das sogenannte „Fachabitur“ in der Tasche.

Sie sind die ersten, deren Zeugnisse das neue Logo des Paul-Spiegel-Berufskollegs tragen, nachdem die Schule im vergangenen Jahr nach dem Warendorfer Ehrenbürger umbenannt wurde.

„Ihr Ziel muss es sein, die in den vergangenen Jahren erworbenen Kompetenzen in der weiteren Laufbahn umzusetzen“, sagte Schulleiter Ulrich Rehbock den Absolventen: „Ein wichtiger Lebensabschnitt ist nun beendet, ein neuer Weg beginnt, der sich für jeden noch nicht klar abzeichnet - Aber ich bin mir sicher, dass jeder ihn finden wird“, sagte er.

Rehbock ließ die Höhepunkte des letzten Schuljahres Revue passieren: „In den letzten Tagen habt ihr mit Freude an eure Schulzeit zurück gedacht. Es kamen Erinnerungen an gute Klausuren und vorübergehende Weltuntergänge zurück“.

Ein besonderer Dank galt dem Lehrerkollegium: „Die Schüler sind an dieser Schule besonders gefordert, aber auch gefördert.“ Die Lehrer erbrachten am Berufskolleg weit mehr Unterstützung als sie müssten, sagte Rehbock „Nun warten neue Herausforderungen, die es zu bewältigen gibt“, sagte Schülervertreterin Ann-Christin Richter mit Blick in die Zukunft. Zahlreiche Schüler hatten ihre bisherigen Aufgaben sehr gut gelöst: Weil sie auf dem Abschlusszeugnis eine Eins vor dem Komma hatten, wurden sie für ihre Leistungen geehrt.

Für die musikalische Untermalung der Abschlussfeier sorgte die Job College Band, die mit Songs wie „Mercy“ und „Viva la Vida“ Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde begeisterte.